

[SPD-Stadtratsfraktion Alzey, Hospitalstr. 7, 55232 Alzey](#)

Stadtverwaltung Alzey
Herrn Bürgermeister
Steffen Jung
Ernst-Ludwig-Straße 42
55232 Alzey

Alzey, 22. März 2025

Prüfung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Dr.-Georg-Durst-Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt die Ausweisung von alternierenden Parkflächen und/oder die Umsetzung baulicher Maßnahmen, wie bspw. die Installation von „Kölner Tellern“, in der Dr.-Georg-Durst-Straße zu prüfen, um hier eine dauerhafte Verkehrsberuhigung zu erreichen.

Begründung:

Bereits mit Antrag vom 08.09.2020 hat sich die SPD-Fraktion mit der Verbesserung der Verkehrssituation in der Dr.-Georg-Durst-Straße befasst.

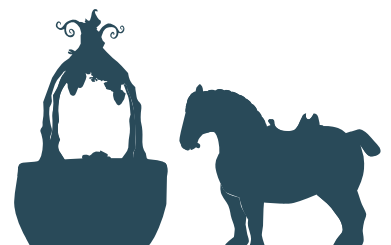
Aufgrund einer weiteren Anfrage am 15.06.2021, wurden schließlich zusätzliche Piktogramme „30“ auf die Straße aufgebracht und auch eine Geschwindigkeitsanzeige installiert.

Leider hat sich die Situation vor Ort jedoch bis heute nicht wesentlich verbessert. Am 04.04.2024 berichtete die Allgemeine Zeitung über ein illegales Autorennen und auch in den letzten Monaten erreichten die SPD-Fraktion immer wieder Beschwerden von Anwohnerinnen und Anwohnern sowie besorgten Eltern.

Der vorläufige Höhepunkt war nun am 13.03.2025 ein Bericht in der Allgemeinen Zeitung, in dem Anwohnerinnen und Anwohner von „illegalen Autorennen, überhöhter Geschwindigkeit, aufheulenden Motoren und lautem Hupen“ berichten.

Die von der SPD-Fraktion bereits im Jahr 2020 angesprochenen, alternierenden Parkflächen, wurden von der Verwaltung in einer ausführlichen Stellungnahme vom 29.09.2020 „mangels Parkdruck“ abgelehnt.

Aufgrund der Tatsache, dass sich die Situation durch die bisher umgesetzten überschaubaren Maßnahmen nicht wesentlich verbessert hat, beantragt die SPD-Fraktion nun erneut die Prüfung der Ausweisung von alternierenden Parkflächen (absolutes Halteverbot Mo. - Fr. von 7 bis 18 Uhr denkbar) und/oder baulichen Maßnahmen, bspw. in Form von „Kölner Tellern“.



Der SPD-Fraktion geht es dabei um den Schutz der zahlreichen Schülerinnen und Schüler, die Sicherheit der Anwohnerinnen und Anwohner und damit verbunden die Vermeidung möglicher Unfälle. Mindestens genauso wichtig ist es aus Sicht der Fraktion, dass auch die Einhaltung der Nachtruhe für Anwohnerinnen und Anwohner gewährleistet wird.

Wir bitten die Verwaltung, unseren Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste am 08.04.2025 zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Jung
Fraktionsvorsitzende